



## Ringgleisflohmarkt 2.9.2012

Foto: R.-H. Bothe

Bericht S. 3

### Termine

**Do, 4. Oktober, 16 Uhr**

**"Erzählcafé: Braunschweig 1945"**  
im Quartierszentrum,  
Hugo-Luther-Straße, S 7

**Mi, 17. Oktober, 9-11 Uhr**

**"Schuldnerberatung (DRK)"**  
im Quartierszentrum,  
Hugo-Luther-Straße 60a, S 7

**Mi, 17. Oktober, 15-18 Uhr**

**"Aktionsfest auf dem Frankfurter  
Platz"**

**Do, 25. Oktober, 18.00 Uhr**

**"Sanierungsbeirat"**  
im Quartierszentrum,  
Hugo-Luther-Straße 60a, S 7

**Mi, 31. Oktober, 9-11 Uhr:**

**Schuldnerberatung (DRK),**  
im Quartierszentrum,  
Hugo-Luther-Straße 60a, S 7

**Mi, 7. November**

**"Lampionumzug"**  
Spielplatz,  
Christian-Friedrich-Krull-Str.

### Anzeige



**ÖFFENTLICHE**  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

Das Kinder- und Jugendzentrum Dra-  
chenflug wird unterstützt von der Öff-  
entlichen Versicherung Braunschweig  
Geschäftsstelle Olaf Ruhs, Donaust.  
18, 38120 Braunschweig,  
Tel.: 8 66 76 28

Geschäftsstelle Jens Fricke und Stefan  
Brüggemann, Elbestraße 30B, 38120  
Braunschweig Tel.: 2 84 48 09

**Redaktions- und  
Anzeigenschluss der  
nächsten Ausgabe  
17.10.2012**

**Diese Ausgabe erscheint und  
wird verteilt ab  
31.10.2012  
im Internet**

**[http://www.braunschweig.de/  
leben/stadtplanung\\_bauen/stad-  
terneuerung/Westpost.html](http://www.braunschweig.de/leben/stadtplanung_bauen/stadterneuerung/Westpost.html)**

### Anzeige

# BUZBAĞ

Anatolische Spezialitäten  
aus dem Lehmofen

Öffnungszeiten Täglich 12.00 – 15.00 Uhr

und 18.00 – 24.00 Uhr

Telefon (0531) 885 35 19

Cyriakring 31 (Ecke HBK)

38118 Braunschweig

**Mittagstisch  
Biergarten  
Partyservice**



# NEXUS

Veranstaltungen im Oktober 2012

Der \*Eintrittspreis\* wird - soweit nicht anders angegeben - voraussichtlich 6 € betragen.

Mo., 01., Konzert: „Bandista“

Einlass: 19:30 Uhr - Eintritt: 7 €

Do., 04., Konzert: Duesenjaeger + Centuries + Mankind//Reset

Einlass: 20:00 Uhr

Sa., 06. Party: Indie-Ü30

Beginn: 23:00 Uhr

Do., 11. Konzert: The Roughneck Riot + Faintest Idea

Einlass: 21:00 Uhr

Fr., 19. Konzert: Rainer von Vielen (Akustik Konzert) + La Boheme

Einlass: 20:30 Uhr

Do., 25. Infoveranstaltung: Antifa-Info-Abend

Beginn: 19:00 Uhr

Fr., 26. Party: Krisentrauma

Beginn: 23:00 Uhr

Sa., 27. Konzert: Citizens + DeZafra Ridge + Ruined Families

Einlass: 21:00 Uhr - Eintritt: 5 €

Dirk vom Nexus

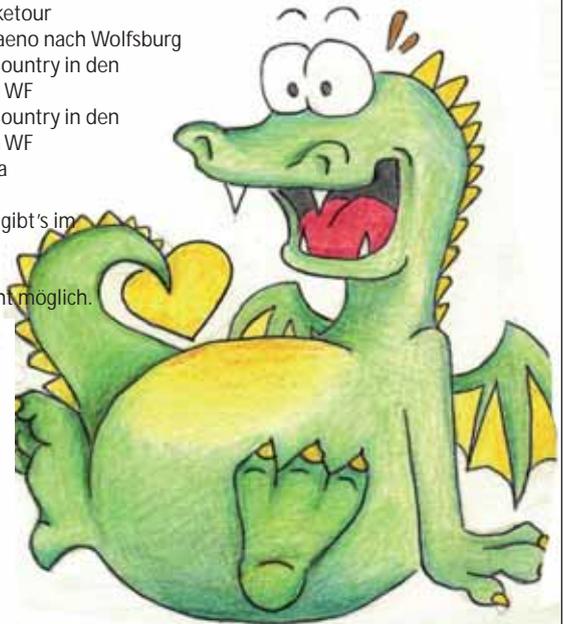
## JUGENDZENTRUM DRACHENFLUG Herbstferienprogramm:

Montag	22.10.	Baumklettern in der Asse
Dienstag	23.10.	Städtereisen Hamburg (mit Dungeon und Haf Rundfahrt)
Mittwoch	24.10.	Schokoladenfabrik Rausch
Donnerstag	25.10.	Geocaching on Bikes
Freitag	26.10.	Indoor - Klettern Kletterhalle Kassel
Montag	29.10.	Berge Erfahren in Bovenden Mountainbiketour
Dienstag	30.10.	Fahrt ins Phaeno nach Wolfsburg
Mittwoch	31.10.	MTB Cross Country in den Lehmkuhlen WF
Donnerstag	01.11.	MTB Cross Country in den Lehmkuhlen WF
Freitag	02.11.	Socket Arena

Anmeldungen und weitere Informationen gibt's im Jugendzentrum.

Telefonische Anmeldungen sind leider nicht möglich.

Frankfurter Str. 253  
38118 Braunschweig  
Tel: 0531-801 9374



## Baby-Basar



So 07.10.12

14-16 Uhr  
Aufbau ab 13 Uhr

in der IGS Wilhelm-Brack

Alsterplatz 1 / Weststadt Eintritt frei!

- Baby- u. Kinderbekleidung bis Gr. 176
- Spielzeug und vieles mehr...

Es gibt selbstgebackenen Kuchen und Kaffee

Zum Selberverkaufen: Tischkarte € 12

Veranstalter / Kartenverkauf hier:

Mütterzentrum Braunschweig e.V./  
MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A  
38118 Braunschweig  
Telefon: 0531 - 89 54 50  
e-Mail: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de)  
[braunschweig.de](http://braunschweig.de)

Öffnungszeiten: Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-12 Uhr



## BINGO

Sonntag  
28.10.2012

14.00 - 17.00 Uhr  
mit Kaffee und Kuchen



Bingo pro Durchgang € 2,00  
oder alles incl. € 10,00  
(Bingo, Kaffee, Kuchen, Getränke)

Mütterzentrum Braunschweig e.V.  
MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A 38118 Braunschweig  
Telefon: 0531-89 54 50  
e-Mail: [info@muetterzentrum-braunschweig.de](mailto:info@muetterzentrum-braunschweig.de)  
Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag 9-18 Uhr,  
Freitag 9-12 Uhr



## Die Handarbeitsgruppe

trifft sich in der

**AWO Begegnungsstätte,**  
**Frankfurter Str. 18,**  
**jeden Dienstag von**  
**14 bis 17 Uhr.**

Es wird dabei gemütlich Kaffee getrunken und auch viel geplaudert, oder einfach Ideen ausgetauscht. Wir machen auch kleine Feiern mit Essen, beziehungsweise wir gehen mal Essen.

Wir suchen noch nette Teilnehmer, um unsere Handarbeitsgruppe zu vergrößern. Auch wer keine Handarbeit machen möchte, ist herzlich zum Klönen eingeladen.

Ursula Höbelmann  
Telefon 0 53 07/24 69

# Ringgleis-Flohmarkt 2012

Der Wettergott war uns wieder hold dieses Jahr! Bei strahlendem Sonnenschein wurden an rund 250 nichtkommerziellen Flohmarktständen preiswerte Ware aus privaten Kellern oder Dachböden feilgeboten. So bunt ist das Ringgleis zwischen Cellerstraße, Gartenkamp und Oker nur bei unserem traditionellen, spätsommerlichen Anwohner-Flohmarkt auf dem Ringgleis. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von "Rostfrei", einer Band, die sich im Werkhaus AntiRost gründete. Mit Rock und Pop aus den 50er, 60er und 70er Jahren verbreiteten sie eine tolle Stimmung. Und Michael Orth entführte die Besucher und Besucherinnen mit Instrumenten aus aller Welt, wie Caisa und Djembe, in die Welt des Rhythmus. Darüber hinaus gab es ein Spielangebot von der DRK-Kita Okerpiraten.

Die beiden Veranstalter, der Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V. und plankontor, Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet, wurden tatkräftig von der Firma Adam am Gartenkamp unterstützt. Auch der türkische Frauenverein Elele, das Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus, die Initiative Kulturschaufenster sowie einige Parteien beteiligten sich am Flohmarkt. Die Einnahmen aus dem Kartenverkauf kommen dem Stadteilladen am Neustadtring 16a bzw. Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V. zugute.

*Text: Hartmut Kampmann, Förderverein Westliches Ringgebiet Nord e.V. & Denise Notter, plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH*



Foto: Hartmut Kampmann



Foto: R.-H. Bothe



Foto: Hartmut Kampmann



Foto: R.-H. Bothe

**SPD-Ortsverein Hohetor  
lädt ein zur Veranstaltung**

**"Westliches Ringgebiet -  
Gestern, heute und morgen"**

Wann: Sonntag, der 07. Oktober 2012  
ab 11:00 Uhr  
Wo: Croatia-Grill im Madamenweg 164

Referenten: *Heimatspfleger*  
Klaus Hoffmann (Gestern)  
*Bezirksbürgermeister*  
Jürgen Dölz (Heute)  
*Ratsherr*  
Christoph Bratmann (Morgen)

Als besonderen Gast begrüßen wir den  
Ehrenbürger Gerhard Glogowski.  
Weitere Infos finden Sie unter [www.spd-ovhohetor.de](http://www.spd-ovhohetor.de)

*Kathrin Rieger*

**DER DRK  
KINDERTREFF**

Das kostenlose Freizeit-  
angebot für Kinder von  
6 - 12 Jahren.  
Broitzemer Straße 1  
38118 Braunschweig  
Tel.: 8 37 38 o. 2 801 92 79

*Öffnungszeiten:*  
Montag bis Freitag:  
15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

# Jeliba, der Geschichtenerzähler

Im westafrikanischen Gambia existiert immer noch die Tradition des Geschichtenerzählens in Begleitung der Kora, einer Harfenlaute mit wundervollem Klangbild. Oft sind die Geschichtenerzähler Musiker, Historiker, Chronisten und weise Berater in einer Person, die seit Jahrhunderten großen Respekt genießen.



Ihre Tradition wird vom Vater auf den Sohn vererbt. Tormenta Jobarteh fand vor vielen Jahren in Gambia seine afrikanische Wahlheimat. Er lernte dort nicht nur das virtuose Spiel auf der Kora, sondern auch die gesamte Mande-Kultur, bis er schließlich selbst zum „Griot“, also zum Geschichtenerzähler ernannt wurde, wohl einmalig für einen Nichtafrikaner mit weißer Hautfarbe. Mit einem eigenen Konzept begann Jobarteh seine afrikanisch-europäische Geschichte und die reiche Kultur der Mande-Griots nach Deutschland und Mitteleuropa zu bringen. In der Tradition aus Gambia und Senegal erzählt er von Herzen, mit großer Kraft und mitreißender Lebendigkeit von Marabus und Königen, von Selbsterleb-

tem und vom Glück der Weisheit. Tormenta Jobarteh ist am 8. Oktober um 20:00 Uhr im Roten Saal im Schloss zu sehen. Eintritt 8 €, erm. 6 €, Reservierungen unter 0531 470-4863 Für Grundschulklassen gibt es bereits vormittags um 9:30 Uhr eine Vorstellung, hierfür sind Anmeldungen erforderlich.

Veranstalter-Adresse:  
Roter Saal im Schloss  
Schlossplatz 1  
38100 Braunschweig  
*Text/Foto: Anna Rossié*

**Neues aus der Nähwerkstatt Flickwerk**

Die Nähwerkstatt hat ab sofort neue Öffnungszeiten!  
Montag und Mittwoch ist nun auch von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet!

Falls ihr Fragen habt: 0531 – 48 2 73 73 2 oder [info@flickwerk-braunschweig.de](mailto:info@flickwerk-braunschweig.de)  
Wir freuen uns immer noch über Stoff- und Materialspenden



Mo	10 - 13 h	Nähgruppe für Frauen	Offen
	15 - 18 h	Nähgruppe für Frauen	Offen
Di	10 - 13 h	Nähgruppe für Frauen	Offen
	15 - 18 h	Nähgruppe für Frauen & Männer	Ab 16 Jahren
Mi	10 - 13 h	Nähgruppe für Frauen & Männer	Offen
	15 - 18 h	Nähgruppe für Frauen & Männer	Offen
Do	10 - 13 h	Nähgruppe für Frauen	Offen
	16 - 18 h	Mädchen-Gruppe mit Alessa	Ab 13 Jahren
Fr	10 - 13 h	Nähgruppe für Frauen & Männer	Offen

**Neue Westpost, Impressum**

**Verantwortlicher:** Werner Flügel

**Herausgeber:** Verein zur Herausgabe der Zeitung „Neuen Westpost“  
c/o plankontor GmbH,  
Hugo-Luther-Str. 60A,  
38118 Braunschweig,  
Tel. 2 80 15 73, Fax 8 01 90 60

**Homepage:** neue-westpost.de

**E-Mail:** info@neue-westpost.de

**Redaktion:** Gisela Ohnesorge,  
Siegfried Mickley,  
Ulrike Lopau  
(V.i.S.d.P.: Werner Flügel)  
Redaktionsanschrift wie Herausgeber (s.o.)

**Layout/Datenerstellung:** RF-Datenservice, Braunschweig

**Druckerei:** oeding print GmbH,  
Braunschweig

**Auflage:** 12.000 Exemplare

**Erscheinungsweise:** monatlich  
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom Januar 2009

# Aktionsfest

Mittwoch, 17. Oktober 2012, 15-18 Uhr

Frankfurter Platz



Aktionen



Leckere Snacks



Spiele



Bewegung



Veranstalter: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Quartiersmanagement im Rahmen des Programms „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die soziale Stadt“, Arbeitskreis Gesundheit und Gesundheitsplanung der Stadt Braunschweig - Teilnahme auf eigene Gefahr!  
V.i.S.d.P.: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, Tel.: 280 15 73

## Das Erzählcafé

Wissen Sie noch ... ?



im Westlichen Ringgebiet



## Thema: Braunschweig 1945 - ein Film

am Donnerstag, 4. Oktober 2012  
um 16.00 Uhr  
im Quartierszentrum  
Hugo-Luther-Straße 60a

Veranstalter:

Stadtteilheimatpfleger Klaus Hoffmann

plankontor - Quartiersmanagement für das Westliche Ringgebiet

V.i.S.d.P.: plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH, Hugo-Luther-Straße 60a, 38118 Braunschweig

Eine Veranstaltung im Rahmen des Programms „Stadtteile mit besonderem Entwicklungsbedarf - die Soziale Stadt“



# Drogisten – Akademie in Braunschweig

Dr. Morgenstern Gemeinnützige Schulgesellschaft mbH. staatlich anerkannt

Die Akademie wurde am 15. Oktober 1880 durch Professor Dr. Eduart Freise (1849 – 1927) gegründet. Der über 7000 Mitglieder umfassende Deutsche Drogisten-Verband von 1873 e. V., beschloss 1913 auf seiner Hauptversammlung in Weimar, diese Schule zu kaufen.

Aus dieser Schule ging die staatlich anerkannte Berufsfachschule für Chemie und Pharmazie, von Dr. von Morgenstern im Jahr 1913 gegründet, an der Freisestraße 14 hervor. Die städtischen Behörden stellten dem Drogistenverband einen allen Anforderungen der Neuzeit entsprechenden Zweistöckigen Neubau von 2000 qm zur Verfügung.

In dieser Zeit war sie die einzige höhere gewerbliche Lehranstalt zur weiteren Ausbildung für Drogisten in Europa.



Mit der Akademie war ein chemisches Untersuchungs- und Handelslaboratorium verbunden.

Im Erdgeschoss befanden sich die Verwaltungsräume, das Direktorenzimmer, Sekretariat, Archiv, ein kleiner Hörsaal und die Wohnung des Hausmeisters.

Im Laboratorium war für jeden Schüler

ein eigener Arbeitstisch vorhanden. Auf die Ausstattung wurde größter Wert gelegt. In der Anstalt lehrten außer dem Direktor, sieben Dozenten und vier Assistenten. Die ständig wachsende Zahl der Studierenden und die Anerkennung dieser Akademie in Fachkreisen ließ sie bald

über die bescheidenen Anfänge hinauswachsen, sodass die Unterrichtsräume, die für 70 Schüler berechnet waren, bald nicht mehr ausreichten.

Der Unterricht umfasste anorganische und organische Chemie, chemische Technologie, Farbwarenkunde, Fotochemie, Warenkunde, doppelte Buchführung, kaufmännisches Rechnen, Giftlehre, Steuerrecht und noch viel andere Fächer.

Aus diesen Ausbildungszweigen entwickelte sich im Laufe der Zeit das heutige Berufsbild des Chemisch-Technischen Assistenten (CTA). Seit dem Jahre 1968 – unmittelbar nach der Schaffung

der gesetzlichen Grundlage – kam die Fachrichtung Pharmazie mit der Ausbildung zum Pharmazeutisch-Technischen Assistenten (PTA) hinzu. Es ist zurzeit unter anderem das modernste und am weckmäßigsten eingerichtete Laboratorium.

Im Obergeschoß befinden sich Lehrerzimmer, ein Raum für die großen Sammlungen, Dunkelkammern und ein Hörsaal. Im Jahr 1979 studierten hier ca. 400 Schüler/innen.

Sie wurden von 6 Apothekern, 4 Chemikern, 3 Biologen, einer Ärztin, 2 Kosmetikerinnen und 4 Assistenten unterrichtet. Hinzu kamen 30 nebenberufliche Pädagogen für die Fächer Physik, Mathematik, Gymnastik, Sport und Wirtschaftskunde.

Den auswärtigen Schülern stehen fest gemietete Zimmer zur Verfügung.

1985 übernahm die Schule eine bis dahin seit über 20 Jahren bestehende Kosmetikschule als dritte Fachrichtung. 1987 kam die vierte Fachrichtung hinzu und begann mit der Ausbildung zum Biologisch-Technischen Assistenten (BTA). Zusätzlich angeboten werden Englisch, Kosmetik, Galenikgrundkurs, (Die Galenik ist die Lehre von der

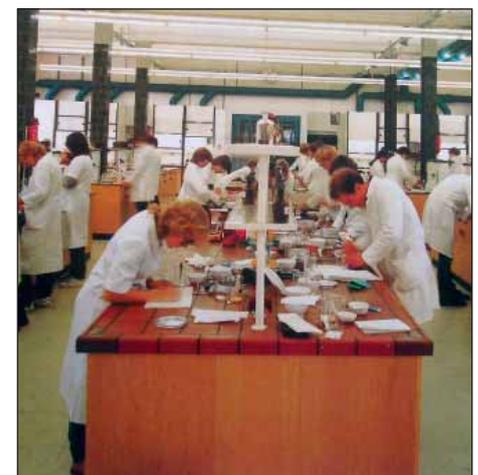


Die Akademie verfolgte den Zweck, die Gehilfen des Drogisten-Standes durch geordneten praktischen und wissenschaftlichen Unterricht weiterzubilden.

In den ersten Jahren ihres Bestehens bildete sie Laboranten für die Zuckerindustrie aus.

Die Voraussetzungen waren gegeben und es konnten Lehrräume für 180 Lernende geschaffen werden. Angenommen wurden nur Drogisten mit ordnungsmäßigem Lehrabschluss.

Die ständig wachsende Besucherzahl war ein Beweis für die Notwendigkeit der Anstalt.



Herstellung von Arzneimitteln) Maschineschreiben und Buchhaltung.

Bis heute ist die Akademie durch studierende Drogisten aus aller Welt gut besucht.

*Text/Fotos*

*Klaus Hoffmann  
Stadtteilheimatpfleger*

# Neues aus der „Sozialen Stadt“

**plan**kontor

Stadt & Gesellschaft GmbH

## Neues aus dem Sanierungsbeirat

Der Sanierungsbeirat hat seit seiner Sitzung am 28. Juni nicht wieder getagt. Über die Sitzung am 20. September, die nach Redaktionsschluss stattfinden wird, wird in der nächsten Ausgabe berichtet.

### Nächste Sitzung des Sanierungsbeirats

Die nächste Sitzung des Sanierungsbeirats findet am Donnerstag, 25. Oktober um 18.00 Uhr wie immer im Quartierszentrum in der Hugo-Luther-Straße 60a statt. Bitte fragen Sie im Stadtteilbüro im Quartierszentrum unter der Tel.: 280 15 73 nach. Hier können Sie 10 Tage vor der Sitzung die Tagesordnung erhalten.

## Neues aus dem Stadtteil

### Was war...

#### Kinder- und Familienzentrum Schwedenheim

Die energetische Sanierung und die Modernisierung des 2. Obergeschosses des Haupthauses des Schwedenheims sind abgeschlossen. Die Nordfassade wurde vollständig gedämmt und es wurden neue Isolierfenster eingesetzt. Nun erstrahlt sie in einem frischen, typisch schwedischen Anstrich. Das Dach wurde ebenso gedämmt und neu gedeckt. Im 2. OG wurden u.a. der Fußboden, Decken, die Toiletten für die Krippen-



kinder und die Türen erneuert. Die Heizung musste ausgetauscht werden. Der Wintergarten kann nun auch im Winter beheizt und als Schlafräum genutzt werden. Obwohl die Umbaumaßnahmen eine große Belastung für den Leiter, das Personal und die Kinder bedeutete, hat



es sich doch gelohnt!

### Führung zum Baustellenbereich Westbahnhof

Am 23. August organisierten Herr Löser und Herr Meister, zwei Mitglieder des Arbeitskreises Ringgleis und der Braunschweiger Zeitschiene, eine öffentliche Ringgleis-Führung zum Baustellenbereich Westbahnhof bzw. zum EFRE-Planungsgebiet. Dieser Bereich wird über das EU-Förderprogramm EFRE (Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung) mit 3,8 Mio. Euro gefördert. Es handelt sich dabei je zur Hälfte um EU- und um städtische Gelder. Nach einer längeren Planungsphase ging es dort im April diesen Jahres mit den ersten konkreten Baumaßnahmen los. Begonnen wurde mit der Anlage der Büchnerstraße und der Straße Westbahnhof. Die Erschließung des Gewerbegebietes an der Büchnerstraße soll noch dieses Jahr abgeschlossen werden. Im nächsten Jahr sollen u.a. der Jugendplatz und die Anlage des "Gartens ohne Grenzen" folgen. Wer Interesse an einer weiteren Führung hat, kann sich gerne im Stadtteilbüro (280 15 73) melden.

### Graffiti an der Brücke Münchenstraße

Seit einigen Wochen darf am Ringgleis unter der Münchenstraße-Brücke moderne Kunst bewundert werden. Hier durften sich Studenten der Sozialen Arbeit mit offizieller Erlaubnis der Stadt



Braunschweig nach Herzenslust austoben. Sie gründeten den Verein mit dem passenden Namen "Bridge" um die Akzeptanz für Kunst und Kultur der Jugendlichen zu erhöhen - insbesondere für Graffiti, Hip Hop und Breakdance. Die Münchenstraße-Brücke bildet das Eingangstor zum zukünftigen Jugendplatz beim Blumenteich. In Zukunft sollen auch Workshops für Jugendliche angeboten werden. Können wir nur noch hoffen, dass die Kunstwerke lange erhalten bleiben!

### Was kommt...

#### Erzählcafé

Am 4. Oktober wird das dritte Erzählcafé in diesem Jahr stattfinden. Der Stadteilheimatpfleger Klaus Hoffmann wird einen Film über die Zerstörung Braunschweigs im Jahre 1945, die Befreiung und das Leben in Trümmern zeigen. Eckhard Schimpf, der den Film zusammengestellt und kommentiert hat wird anwesend sein. Herr Schimpf ist Redakteur bei der Braunschweiger Zeitung und Autor vieler Bücher zur Braunschweiger Geschichte. Einleitend werden Bilder der Stadt vor der Bombardierung gezeigt. Wie immer können Sie eigene Geschichten erzählen oder eigene Fotos mitbringen. Sie sind herzlich willkommen!

Am Donnerstag, den 15. November 2012 wird das nächste Erzählcafé zum Thema "Braunschweigs Alter Hauptbahnhof" veranstaltet.

### Aktueller Stand der Baustellen

Folgende Maßnahmen werden zurzeit im Rahmen der Sozialen Stadt umgesetzt:

- Bunker am Madamenweg: Nach einer kleinen Pause wurde mit dem Ausbau der Wohnungen begonnen.
- Goslarsche Straße 2: Der Innenausbau der Wohnungen in den Obergeschossen wurde im August fortgesetzt.
- Büchnerstraße und Westbahnhof: Die Bordsteinkanten, die den Straßenverlauf der Büchnerstraße kennzeichnen, werden nun durch einen Bürgersteig ergänzt. Zurzeit wird verstärkt im Bereich der Fliegerhalle am Ausbau der Straße Westbahnhof gearbeitet.

## Fäden knüpfen und verweben – ein beeindruckendes Webhaus ist bei der Ferienaktion entstanden



Und dann gab es da noch das Web-Haus. An jedem Tag der Aktion wurde es unter Anleitung von Luka aufgebaut und daran gearbeitet. Faden für Faden gespannt, gewebt und so ist durch die Hände der Kinder ist ein bewundernswertes Gemeinschaftsprodukt entstanden.

Mir zeigt es:

- gemeinsam kann man viel mehr erreichen als einer/oder eine Einrichtung allein. Wie z.B. bei der Durchführung der Ferienaktion
- nicht jedes Vorhaben ist an einem Tag fertig, sondern man muss längere Zeit darauf verwenden ... das kennen wir alle nur zu gut
- auch wenn wir gerne „etwas Eigenes“ nach Hause tragen –
- man kann auch auf ein Gemeinschaftswerk stolz sein, dass nicht einem allein gehört
- Wenn es viele Stellen gibt an denen man Anknüpfen kann, entsteht ein tragfähiges Netz

Wir grüßen mit Bericht und Bildern noch einmal alle FiBS-Kinder, alle Eltern und Gäste. Wir danken allen Mitarbeitenden für ihren Einsatz, den beteiligten Einrichtungen – Spielstube Hebbelstraße, Stadtteilbüro plankontor, Kinder- und Familienzentrum Schwedenheim, Jugendzentrum Drachenflug, VfB RotWeiß und Ev. Kirche im westlichen Ringgebiet. Außerdem ein besonderes Dankeschön an Kuschi und die vielseitigen Handwerker von AntiRost, die das Web-Haus nach unseren Wünschen gebaut haben.

*Text/Foto: Ulli Böß*

Ferien im Westen, dieses Programm für Kinder unseres Stadtteils, hat auch 2012 wieder stattgefunden:

Wir hatten einen großen Zuspruch – etwa 50 – 80 Kinder kamen an den Nachmittagen auf den Spielplatz an der Arndtstraße.

Wir hatten Glück mit dem Wetter – an keinem Tag mussten wir wegen Regen in die Spielstube Hebbelstraße umziehen.

Wir konnten dieses besondere Angebot zum inzwischen 9. Mal veranstalten, weil sich wieder Einrichtungen unseres Stadtteils bei Planung und Durchführung gut zusammengearbeitet haben.

Dank der Förderung des Verfügungs-fonds, der Stadt Braunschweig, von Stiftungen und Spendern konnten wir z.B. mit Torsten Sümmich viele sportliche Angebote machen, mit Radha beeindruckende indische Tänze kennenlernen und Sven-Oliver Salzer vom Ev. Stadtjungenddienst versuchen, hoch hinaus zu kommen (klettern). Außerdem war die ganze Aktion für die Kinder kostenlos und an jedem Nachmittag zauberten unter der Anleitung von Elisabeth aus der Spielstube Hebbelstraße viele Hände von Großen und Kleinen ein leckeres gesundes Essen.

Daneben, fanden täglich tolle Bastel- und Spielangebote statt, die von vielen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorbereitet worden waren: Lea hatte den Überblick über die gesamte Aktion und organisierte immer dann weitere Angebote, wenn es erforderlich war. Und am Ende eines jeden Tages wurde getanzt: Yesim streckte die Hände aus, Kinder, Mitarbeitende, Eltern und Gäste ... kamen und der Abschlusstanz begann. Was – Sie kennen den Tanz nicht?? Beim nächsten Stadtteilstfest lade ich Sie herzlich zum Mitmachen ein.







## Experimente, Rätsel und Infos... für Kids aus dem westlichen Ringgebiet

Hallo Kinder! Wir hoffen, ihr hattet schöne Ferien!

### Rezept des Monats Kürbissuppe

#### Zutaten:

1 Kürbis, (Hokkaido) , 2 Möhren , 2 Kartoffeln,  
1 große Zwiebel , 500 ml  
Wasser ,1 EL gest. Gemü-  
sebrühe, 1 Schuss Cremefi-  
ne  
etwas Milch ,1 Stück Ing-  
wer, Currypulver, Salz,  
Pfeffer, Öl



#### Zubereitung:

Die Zwiebel, sowie die Möhren, die Kartoffeln und ein ca. daumengroßes Stück Ingwer werden geschält und in Würfel geschnitten (Ingwer fein würfeln!). Der Kürbis wird zuerst halbiert, entkernt und dann ebenfalls gewürfelt. In einem großen Topf werden nun die Zwiebelwürfel in etwas Öl glasig angeschwitzt, dann wird das Ganze mit dem Wasser abgelöscht. In das Wasser wird die Gemüsebrühe eingerührt und dann kommen auch schon die Möhren, die Kartoffeln und der Ingwer hinein. Deckel drauf und leicht köcheln lassen. Nach ca. 5 Minuten den Kürbis in die Suppe geben und alles noch mal ca. 15 Minuten köcheln lassen, bis das Gemüse weich ist. Nun wird die Suppe von der Kochstelle genommen und mit Salz, Pfeffer und Curry gewürzt. Als nächstes wird das Ganze mit einem Pürierstab fein püriert. Zwischendurch kommt noch ein Schuss Cremefine und etwas Milch hinzu. Wenn die Suppe cremig genug ist, sollte man sie abschließend noch einmal abschmecken und eventuell nachwürzen.

### Warum verlieren Laubbäume im Herbst ihre Blätter, Nadelbäume aber nicht ihre Nadeln?

Die Blätter der Laubbäume sind groß und ziemlich dünn. Über diese große Oberfläche wird viel Wasser an die Luft abgegeben. Die Wurzeln sorgen normalerweise für Nachschub aus dem Boden, doch bei gefrorenem Boden ist das nicht möglich. Wären dann noch Blätter am Baum, würde über sie weiterhin Wasser verdunstet und die Pflanze würde vertrocknen. Zudem könnten die Blätter durch den Frost platzen. Darum werfen die Bäume vorsorglich ihre Blätter ab und legen in der kalten Jahreszeit eine Ruhezeit ein. Die Nadeln der Nadelbäume hingegen sind ledrig und klein, über sie verdunstet kaum Wasser. Zudem sind die frostfest. Doch auch Nadelbäume stellen im Winter ihr Wachstum ein.

### Basteltipp des Monats

Sammelt im Park Blätter, die eine schöne Färbung haben und fädelt sie an einem Faden auf. Nun habt ihr eine Girlande und könnt damit euer Zimmer dekorieren!

Auflösung Scherzfrage:  
„Es war der Einfall!“



Kinder- und Familienzentrum  
**SCHWEDENHEIM**

Hugo-Luther-Straße 60  
0531-8019851

# Lust und Interesse?????



Das Projekt 38118 STAR bietet ab Oktober 2012 verschiedene Kurse an:

## Deutschkurs

Vermutlicher Beginn: 15. Oktober 2012

Kursdauer: ca. 2 Monate

Immer montags, dienstags, mittwochs von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr in den Büroräumen des Projektes, Jahnstraße 1, 1. Obergeschoss



## ZUMBA-Kurs

Vermutlicher Beginn: 09. Oktober 2012

Kursdauer: 3 Monate

Immer dienstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Bewegungsraum des Schwedenheims

## PC-Grundkurs

Vermutlicher Beginn: 19. Oktober 2012

Kursdauer: 10 Wochen

Immer freitags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr in den Büroräumen des Projektes, Jahnstraße 1, 1. Obergeschoss



Genaueren Beginn der Kurse erfahren Sie bei der Anmeldung!

**Anmeldung** bitte direkt bei uns über Telefon: 280 194 -23 oder -24 oder gern persönlich in Büro der Jahnstraße 1.

Wir freuen uns auf Sie!

Anzeige

# Das Örtliche

Ohne Ö fehlt Dir was



## Entdecke Deinen Ort.

Das Örtliche. Mit allen Frisören in Deiner Nähe.

[www.dasoertliche.de](http://www.dasoertliche.de)



Ein Angebot Ihres Verlages Das Örtliche:

Oeding Info · Wilhelmstraße 1 · 38100 Braunschweig



**Mütterzentrum Braunschweig e.V./  
MehrGenerationenHaus**

Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Str. 60A, 38118 Braunschweig  
e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de  
Telefon: 0531 - 89 54 50  
Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9 - 18 Uhr, Freitag 9 - 12 Uhr

**Veranstaltungen im Oktober 2012**

- So 07.10.2012 14.00 – 16.00 Babybasar  
Wilhelm Bracke Gesamtschule, Alsterplatz 1
- Mo 08.10.2012 10.00 – 11.00 Gesundheit im Gespräch  
Lightprodukte, wirklich light? /Rita Dippel
- Do 11.10.2012 15.30 –17.30 Pädagogischer Nachmittag  
Erziehung im Kleinkindalter? Ist es noch zu früh?  
Oder schon zu spät? /Nicole Jauns
- Mo 15.10.2012 16.00 – 18.00 Stammtisch für  
Wunschgroßeltern /Rita Dippel
- Di 16.10.2012 15.30 – 17.00 Internationale Küche für  
Kinder, (Kosten: 0,50 € pro Kind) /Ayse Özmezarci
- Mi 17.10.2012 10.00 – 11.00 Literaturfrühstück  
Vorstellung von Lieblingsbüchern /Monika Döhrmann
- Fr 26.10.2012 10.00 – 11.00 Politisches Frühstück  
Menschenrechte /Monika Döhrmann
- So 28.10.2012 14.00 – 17.00 Bingo  
Hugo-Luther-Str. 60A
- Di 30.10.2012 18.00 – 19.30 Netzwerk Gemeinsam  
Wohnen Braunschweig, Treffen in der Hugo-Luther-Str. 60A

**Mittagstisch**

3,50 €

Nichtmitglieder zahlen 4 €

- Mo. 01.10. chinesische Küche
- Di. 02.10. Feurige Zwiebelsuppe
- Do. 04.10. Afrikanische Küche
- Mo. 08.10. chinesische Küche
- Di. 09.10. Türkische Küche
- Mi. 10.10. Milchreis
- Do. 11.10. Chili con carne
- Mo. 15.10. chinesische Küche
- Di. 16.10. Porreeschinkenröllchen überbacken
- Mi. 17.10. Soljanka
- Do. 18.10. Schmorkohl mit Salzkartoffeln
- Mo. 22.10. chinesische Küche
- Di. 23.10. Buletten mit Beilage
- Mi. 24.10. Räuberessen Sonderpreis €5,00  
Kinder bis 10 Jahre €2,50
- Do. 25.10. Kartoffelsuppe mit Bockwurst
- Mo. 29.10. chinesische Küche
- Di. 30.10. Türkische Küche
- Mi. 31.10. Lachsbraten mit Kartoffelklößen

HERBSTFERIEN: Vom 22.10.-2.11.2012 haben wir  
montags-donnerstags von 9-14 Uhr, freitags von 9-12 Uhr  
geöffnet!

Mittagstisch von 12.30 – 13.30 Uhr!

Änderungen vorbehalten!

**FRÜHSTÜCK**

Mo – Fr von 9 h – 12 h

**KAFFEE UND KUCHEN**

Mo – Do von 15 h – 18.h

**Gemeinschaftliches Wohnen - wäre das was für mich?**

**Leben in Gemeinschaft**

Auch in Braunschweig erfreut sich das Thema Gemeinsames Wohnen immer größerer Aufmerksamkeit: Drei Wohnprojekte sind schon realisiert, und circa zehn Zusammenschlüsse von Menschen planen derzeit, sich ein Wohnumfeld zu schaffen, das nach eigenen Vorstellungen gestaltet ist.

Und es gibt sehr viele Menschen in Braunschweig, die sich eine alternative Lebensform wünschen, aber noch keine Anbindung an eine Gruppe gefunden haben. An diese Menschen richtet sich das Seminar.

**Seminar am 10.11.2012 von 10-16 Uhr,  
Kosten 40 €  
im: MehrGenerationenHaus  
Braunschweig**

**Wäre das was für mich ?**

Die Idee vom gemeinschaftlichen Wohnen ist immer mal wieder da. Aber will ich sie wirklich umsetzen?

**Was gewinne ich, was gebe ich auf, was käme auf mich zu, wie soll das eigentlich genau aussehen? Und mit wem denn bitte?!**

Auf dem Seminar geht es um eine persönliche Auseinandersetzung mit diesen Fragen. Es werden Formen von Wohnprojekten vorgestellt und mögliche Ideen aufgezeigt, die Gruppen zusammenführen und halten.

Vielleicht ergibt sich der eine oder andere Kontakt auf dem Seminar, um ein neues Wohnprojekt auf den Weg zu bringen.

**Netzwerk Gemeinsam Wohnen  
Braunschweig**

Referenten: Linda zum Felde, Wolfgang Wiechers, Ilse Bartels-Langweige

Bitte melden Sie sich an: Mütterzentrum Braunschweig e.V./MehrGenerationenHaus, Hugo Luther Str. 60A, Braunschweig  
Telefon: 0531-895450 e-Mail: info@muetterzentrum-braunschweig.de  
Unsere Kontoverbindung: Braunschweigische Landessparkasse, Konto: 2318988, Bankleitzahl: 25050000



# NIBELUNGEN

WOHNBAU GMBH

## Mein WohnREZEPT



**Vielfältige  
Ausstattungsvarianten**

**Wohnen, wie's mir schmeckt.**

Aktion gilt für ausgewählte Wohnungen

 **0531 30003-0**

[www.meinwohnrezept.de](http://www.meinwohnrezept.de)

Nibelungen-Wohnbau-GmbH Braunschweig  
Freystraße 10 | 38106 Braunschweig  
Telefon (0531) 3 00 03-0 | Telefax (0531) 3 00 03-362  
info@niwo24.de | www.niwo24.de

gut und sicher wohnen



Braunschweig

### China fördert museumspädagogische Projekt

Am Donnerstag, den 13.09.2012 um 19:00 hält Prof. Dr. Helwig Schmidt Glintzer, Leiter der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel einen Vortrag im Lichthof des Städtischen Museums, Braunschweig mit dem Thema:

#### „100 Jahre Republik China – Rückblick und Ausblick“

Der Eintritt ist frei, aber im Anschluss an den Vortrag wird um Spenden gebeten. Indirekt fördert China damit das museumspädagogische Projekt „Schüler führen Schüler“, welches zwischen der Gaußschule, Gymnasium am Löwenwall und dem Museum unter Mithilfe des Kiwanis Club Braunschweig im Sommer initiiert wurde. Bei Erfolg soll das Projekt auch auf andere Schulen ausgedehnt werden.

Ab 17:30 zeigen Mitglieder der „Museumsarbeitsgemeinschaft“ der Gaußschule, ausgewählte Objekte, die sie in der AG im vergangenen Schuljahr ausgewählt und zusammen mit Mitarbeitern des Museums erarbeitet haben.

Die neu gestalteten Räume des Museums können bis zum Beginn des Vortrags besichtigt werden.

*Udo Altemark  
Sekretär 2010/2012  
KC Braunschweig e.V.*

Veranstaltung der Städtischen Musikschule am  
1. Oktober 2012, 19:30 Uhr, Wohnstift Augustinum  
Forum Musikschule:

#### Junge Talente musizieren

Es spielen Schülerinnen und Schüler der Städtischen Musikschule.

In der beliebten Reihe mit Konzerten von Schülerinnen und Schülern der Städtischen Musikschule Braunschweig hören Sie alle zwei Monate im Augustinum Braunschweig junge Talente – vom Steppke, der kaum ans Klavier heranreicht, bis zu Preisträgern von „Jugend musiziert“.

In diesem Monat werden die Klassen Klavier und Blockflöte ihr Können präsentieren.

Der Eintritt ist frei.

*Sara Kleinwechter*



### tolle Seminare für Jugendliche

Das Jugendwerk der AWO bietet allen Jugendlichen ab 14 Jahren zwei extravagante Wochenend-Seminare als Bildungsangebot an. Die „Spielewerkstatt“ lädt alle Spielinteressierten, -versessenen und -enthusiasten ein, daran mitzuwirken neue Spiele zu entwerfen und vorhandene zu verändern, so dass sie ein völlig neues Tempo und eine Wendung kriegen, die niemand erwartet hat, was soweit gehen kann, dass man sogar ein eigenes Krimi-Dinner entwirft und schreibt. Kreativität und Abenteuerlust sind hier gefragt!!

Gleichzeitig, da das Haus groß genug ist, findet parallel in einer zweiten, eigenständigen Gruppe die „Bewerbungsarena“ statt, in der ihr gemeinsam an der perfekten Bewerbung feilen werdet, bis ihr selbst von der Einzigartigkeit und Kreativität eures Schreibens entzückt seid! Praktische Übungen werden die Schreibwerkstatt angemessen flankieren. Spezielle Bewerbungsanschreiben sind nicht notwendig - einfach anmelden(!) für das Wochenende vom 28.-30. September, im Antikriegshaus Sievershausen. Gemeinsame Anreise und Vollverpflegung sind für 25,- Euro gewährleistet.

Nähere Informationen und einen Flyer gibt es beim Jugendwerk der AWO, Kramerstr. 25, 38122 Braunschweig, Telefon: 05 31 / 235 11 44 oder bei Ihrer örtlichen AWO-Geschäftsstelle!

*Thomas Schwarze*

oktober\*12  
veranstaltungen

die..... KuLiMuDos  
kunst-literatur-musik-donnerstage

04. okt., ab 19 uhr, vernissage  
Shane Vanderwall, Sri Lanka  
Gitarre und Gesang

11. okt., ab 19 uhr, vernissage  
Michael Wehram, lesung  
& Martin Kroner, Gitarre u. Gesang

18. okt., ab 19 uhr, vernissage  
Arjomi, Percussion

die angaben sind ohne gewähr

jahnstrasse 8a  
eintritt frei

info: [www.my-comtreff.de/](http://www.my-comtreff.de/)

### Basar



#### „Rund ums Kind“

in der Caritas  
Kindertagesstätte  
St. Kjeld  
Pfungstr. 1a

am Sonntag, 30.09.2012, in der Zeit  
von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Sie können stöbern und bei Kaffee  
und Kuchen verweilen.

## Kirchengemeinde St. Michaelis

### Gottesdienste:

**07.10.** 18. So. nach Trinitatis  
10.00 Gottesdienst zum Erntedankfest  
mit Abendmahl Pfr. Berger

**14.10.** 19. So. nach Trinitatis  
10.00 Gottesdienst (Bibeltheater)  
Pfr. Berger

**21.10.** 20. So. nach Trinitatis  
10.00 Gottesdienst anschl. Kirchenkaffee  
Pfr. Berger

**26.10.** Freitag  
18.00 Gottesdienst in der Hugo-  
Luther-Str. N.N.

**31.10.** Reformationstag  
18.00 Andacht Pfr. Berger

**Gemeindehaus** Echternstraße 12

**Altenkreis:** Di. 17.10., 15.00 Uhr

**Chor:** dienstags 20.00 Uhr

**Blockflötenunterricht:**

donnerstags, 16.00 Uhr

**Gemeindehaus** Hugo-Luther-Str. 60 A

**Altenkreis:** montags, 14.00 Uhr

### Musik:

Sonntag, 07.10.12, 17.00 Uhr

Chorkonzert

Die rund 40 Sängerinnen und Sänger  
des Smile-Projektchores singen  
Pop-, Rock- und Musicalsongs auf  
Deutsch und Englisch

### Gemeindebüro:

Echternstraße 12,  
38100 Braunschweig,  
Tel. 4 26 63  
st.michaelis.bs@gmx.de  
Mi + Fr 09 - 12 Uhr



## Schadstoffmobil

Alba GmbH,  
Frankfurter Str.  
Freitags 13.00 h - 14.00 h

### Madamenweg

Dienstags 9.10., 20.11.,  
18.12

12.15 h - 13.15 h  
Madamenweg (Auto-  
bahnbrücke, stadtaus-  
wärts links)

### Broitzemer Straße/ Ecke Juliusstr.,

Donnerstags, 8.11., 6.12.,  
14.30 h - 15.30 h

### Eingesammelt wird unter ande- rem:

Lack-, Ölfarben, Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Chemikalien, Haushalts-, Abflussreiniger, Holz-, Pflanzen-, Rostschutzmittel, Bauschaumdosen, Autobatterien, -pflegemittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Desinfektionsmittel, Klebstoffe

**Flüssiges Gefahrgut  
ist in festverschlos-  
senen Behältern anzu-  
liefern.**

Kostenlose Annahme von Elektrokleingeräten wie z.B. Toaster, Rasierer, Taschenrechner, Monitore, PC's, Drucker, Leuchtstoffröhren oder Kaffeemaschinen in haushaltsüblichen Kleinmengen (keine Annahme von Großgeräten wie Trockner, Herde, Waschmaschinen, Kühlschränke, Fernseher u.ä.)



# B58 Bültenweg 58

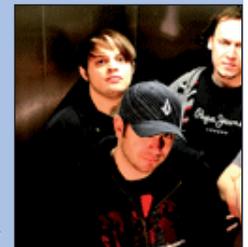
Veranstaltungen im Oktober

Fr., 05. - Konzert  
RADIO HAVANNA, KEEP THIS A  
SECRET, THE HOLY BARNYARD  
Eintritt: 5 € | Einlass: 20 h | Beginn:  
21 h

Sa., 06. - Party  
ELECTRO  
FORCES  
Eintritt: 5 € |  
Einlass: 22 h |  
Beginn: 22 h



Sa., 13. - Konzert  
CUMSHOT!, E-EGAL, VILLAINS  
Eintritt: 5 € |  
Einlass: 20 h |  
Beginn: 21 h



Fr., 19. - Konzert  
ONE STRIKE  
LEFT, A ROAD  
TO DAMASCUS,  
NICE TO KNOW  
Eintritt: 5 €  
Einlass: 20 h Beginn: 21 h

Do., 25.  
- OPEN STAGE  
Eintritt: frei | Einlass: 20 h | Beginn: 21 h

Di., 30. - Konzert  
SIX FT DITCH, IN OTHER CLIMES,  
DROWN IN YOUR BLOOD,  
NEVER LET GO, A TALE FOR THE  
AGES  
Eintritt: 8 € | Einlass: 19:30 h | Beginn: 20 h

## Schuldnerberatung

Offene Sprechzeiten finden,  
im Mütterzentrum/MehrGenerationenHaus  
Hugo-Luther-Straße 60 A  
Mi, 17.10.2012, + Mi, 31.10.2012,  
jeweils von 9.00 - 11.00 Uhr, statt.



Deutsches Rotes Kreuz  
Braunschweig-Salzgitter  
e.V. Münzstraße 16,  
38100 Braunschweig  
Telefon: 05 31/12 38 49 0

Anzeige

## AUTO - INTERTHAL

Kfz-Reparaturen & Gebrauchtwagen  
aus Meisterhand

- Reparaturen aller Art und Marken
- AU und TÜV-Abnahmen
- Fahrzeugdiagnose-Station
- Inspektionen

schnell, zuverlässig, preiswert mit Garantie

Pfingststraße 10, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531/82198

(zwischen Madamen- und Pippelweg)

Das Werkstoff  
Netzwerk



# Für lieBBGewonnene Monster.



**BBG**

Wohnen in Braunschweig

Bei uns finden Sie  
kinderfreundliche Wohnungen  
für kleine und große Familien.